

in Dismarck  
elben Nach-  
smarck dem  
nverwundet  
n Hut wird  
[G. D.]  
s Tages bei  
lyler bei den  
se, der dem  
h bekannt  
h bewilligt,  
forderte ihn  
ragen. Der  
zellen seine  
ustrieapier  
gekauft und  
mer Tochter  
lftie durch  
ben, und es  
erheiratung  
inden. Der  
ehemaligen  
um Rat und

Alten auf-  
e er zu ihm:  
n das Ding  
Sache über-  
ich doch noch  
big in dein  
hsten Tagen  
1."

Scheid. Der  
wurde ihm  
durch einen  
ndigt. Auf  
n Wrangel  
auern sollen  
[D. v. B.]  
wigen Frie-  
entstandenen  
Briefen, die  
Stücke auch  
ölliger Ver-

Frieden zu  
allgemeines  
europäischen

den europä-  
nals Genüge  
vollstreckende  
at er Krieg!"  
le anderthalb  
verwirklicht  
[Ab.]

Mangel, Weir,  
Hard Strauß,  
emach, 3. an-

gart.  
ittgart.

**Sonder-Ausgabe.**

# Auer Tageblatt.

Sonntag, den 9. Dezember 1917 nachm.

## Der Heeresbericht von heute.

(Amtlich) Großes Hauptquartier, 9. Dezember.

**Westlicher Kriegsschauplatz.**  
Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht.

Südlich der Scarpe, sowie zwischen Moevres und  
Bauseug kam es am Nachmittag zu lebhaften Artillerie-  
kämpfen. Auf der übrigen Westfront blieb die Gefechts-  
tätigkeit gering.

**Ostlicher Kriegsschauplatz.**

Nichts Neues.

**Macedonische Front.**

Nordöstlich vom Doiran-See wurden mehrere feind-  
liche Kompagnien, die sich dem bulgarischen Vorposten zu  
nähern versuchten, durch Feuer vertrieben.

**Italienische Front.**

Auf den Hochflächen von Asiago, am Abte Tembar  
und am Montello zeitweilig erhöhte Artillerietätigkeit.

**Der Erste Generalquartiermeister**  
(G. K. H.) **Ludendorff.**

Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgeb.